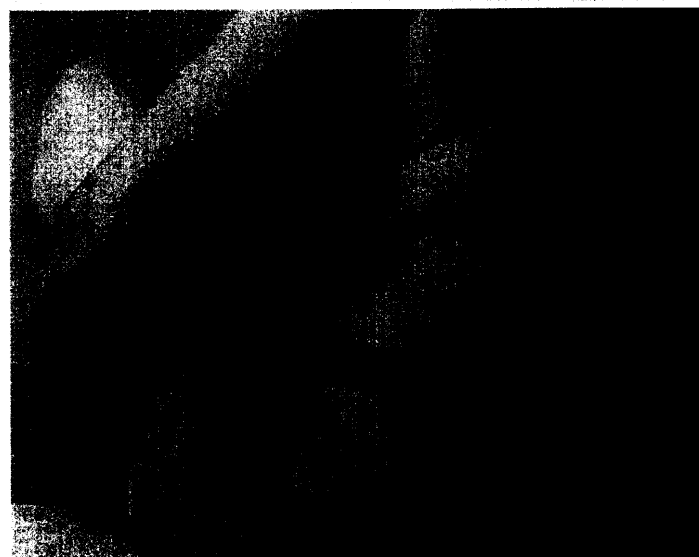


Osteologie 2008



Osteologie 2008

Der Osteologiekongress, der vom 2. bis 5. April 2008 in Hannover stattfand, zeigte, dass die Osteologie eindrucksvolle Fortschritte zu verzeichnen hat. Neue Methoden haben das Verständnis von Knochen und Gelenken verbessert, moderne Techniken erlauben tiefere Einblicke in Krankheitsabläufe und neue Therapien können Leid mildern oder verhindern.

6

MINIMAL-INVASIVER ZUGANG

Die minimal-invasive Chirurgie soll Gewebeschäden, Blutverlust und Schmerzen mindern. Eine Studie überprüfte klinische Ergebnisse dieser Methode.

6

BASENBETONTE ERNÄHRUNG

Sport und Ernährung können den Knochenstoffwechsel positiv beeinflussen. Doch inwieweit führen saure Valenzen in der Nahrung zu einem Knochenabbau?

7

FRAKTURRISIKEN

Zwei Studien untersuchen den Einfluss eines Gesundheitssportprogrammes auf die Knochendichte sowie Sturzhäufigkeit und -ausmaß.

8

ORALE KONTRAZEPTIVA

Retrospektive Analysen und prospektive Interventionen konnten keinen osteoprotektiven Effekt von oralen Kontrazeptiva auf die Entwicklung der Knochenmasse nachweisen.

10

GELENKSPALTWEITENMESSUNG

Um schweregradabhängige Gelenkspaltweitenverminderungen bei RA-Patienten zu verifizieren, bietet sich ein neues radiologisches Verfahren an.

12

Adipositas und Arthrose

Das zunehmende Übergewicht in den Industrienationen geht mit wachsenden Problemen einher. Auf den ersten Blick stehen die internistischen und metabolischen Erscheinungen wie Bluthochdruck, Diabetes und Gefäßleiden im Vordergrund. Immer häufiger treten aber auch orthopädische Beschwerdebilder – meist Arthrosen – im Rahmen der Adipositas auf.

14

BIOPSYCHOSOZIALE BEHANDLUNG

Eine vielseitige Therapie bringt Patienten mit besonders schweren und lang andauernden chronischen Rückenschmerzen Erleichterung.

16

GENTEST

Ein neues Verfahren könnte helfen, aktive Infektionen in Endoprothesen zu erkennen und damit unnötige Operationen zu vermeiden.

17

NEOPLASIE-RISIKO

Verschiedene Medikamente, die bei rheumatoider Arthritis eingesetzt werden, erhöhen das Risiko für maligne hämatologische Neoplasien.

18

PHARMANEWS

Aktuelle Meldungen aus der Pharmaindustrie

22